

III

herzeweien. vñ für die gelsüht. diu da ist von
 chalter veyht. Man nime diu lobbet vñd
 weinert si vñ leit si also warmiv vñ di ge
 swilt od vñ di stat da der weilt. von dem
 holer plvede mache wu hwlal vñ speise diu
 tribet. von den holerpein dieche wu den
 soch vñ geben in zettinchen mit weine

Nezzel wintē vō d'nezeln. Sdaz tribet oveh.
 sine heiz vñ trechen andern andern gra
 dv. vñ tribet lwezē. iedoch trehent si des
 ersten daz fleuma vñ di leimigen veyht vñ
 dem magen. vñ vñ den darmen. da von sine
 si gve für daz taglich veybet. vñ für di quat
 tane. vñ für die tertiane diu da ist von der
 roten colera. vñ von der colera diu da cyter
 epheln gelich ist. die nezzel wintē trebet
 die wazzerlöhtigen. vñ loesent der lebet
 verlehoppunge. vñ sine gve für die gelsüht

Man wretet si mit andern erznieu vñ nihe
Atych ist heiz vñ vō Atych sine ir selben.
 trechen andern andern gradv. vñ geli
 chet sich dem holer an sine chrefte niewan
 daz er vaster tribet. Siner wreten soch di

r. xj

11

r. xj